



Letzte Arbeiten an der neuen Waldsauna im „Steinbichler“ oberhalb des Sole-Felsen-Bades. Im Rahmen des Saunafestes finden die Eröffnungsaufgüsse nach finnischem Ritual statt. FOTO: SOLE-FELSEN-BAD

SOLE-FELSEN-BAD

Mitarbeiter: 91 (inklusive Gastronomie und Reinigung)

Besucher-Statistik: 250.000 Gäste im ersten Jahr; von Jänner bis April lag der Schnitt um etwa 20 Prozent über den Vergleichsmonaten des vergangenen Jahres

Badewelt: etwa 1.000 Quadratmeter Wasserfläche stehen in drei Sole-Becken, Sportbecken (Süßwasser) und zwei Süßwasser-Kinderbecken bereit; Erlebnisrutsche

Saunawelt: Kristallsauna (95 Grad), Achatsauna (80 Grad), Amethystsauna (60 Grad), Salzauna (90 Grad), Dampfgrotte (48 Grad), Felsen-Hammam, Waldsauna (70 bis 95 Grad), zwei Sole-Becken, Nebel-Eisgrotte, Kaltwasser-Becken, Ruheraum

Wellness: Massage-Angebote, Kosmetik-Angebote, Solarien

■ **Regulärer Aufgussplan in der neuen Waldsauna:** Vitaminbombe (10 und 18 Uhr), Honigaufguss (13 und 17 Uhr), Hildegard-von-Bingen-Aufguss (14 und 21 Uhr)

ERWEITERUNG / Neue Waldsauna aus finnischen Kelo-Stämmen wird am 30. April eröffnet. Weitere Investitionen im Saunabereich noch in diesem Jahr fix.

Sole-Felsen-Bad baut aus

VON DANIEL LOHNINGER

GMÜND / Der erste große Ausbauschritt des vor 16 Monaten eröffneten Sole-Felsen-Bades ist abgeschlossen: Die neue Waldsauna wird am 30. April eröffnet. 230.000 Euro investierte die G1-Betreiber-Gesellschaft in die neue Attraktion. 80 Personen werden in der aus finnischen Kelo-Stämmen gefertigten Blocksauna Platz finden. Der Vorteil der Kelo-Stämme: Die Bäume sind sehr langsam gewachsen, das Holz speichert dadurch Wärme besonders gut und ist außerordentlich widerstandsfähig.

Besucherszahlen: Heuer um etwa 20 Prozent über 2007

Die Waldsauna ist eine weitere Antwort auf den anhaltend großen Andrang im Sole-Felsen-Bad – die Besucherzahlen lagen zwischen Jänner und April um etwa 20 Prozent über dem Vorjahr, bald kann der 400.000ste Besucher begrüßt werden! „Die neue Sauna bringt mehr Freiraum für unsere Gäste und ist vor allem durch das beeindruckende Pa-

norama ein großer Gewinn“, freut sich Geschäftsführer Peter Gooss. Besonders stolz ist er auf die High-Tech-Beleuchtungsanlage, die erstmals in Gmünd erprobt wird: „Da haben wir alles verwendet, was derzeit am Markt ist. Die einzigartige Kombination aus Farben, Licht und Musik wird ein Erlebnis.“ Gmünd ist damit auch Vorreiter in der G1-Gruppe: Stößt die Anlage im Sole-Felsen-Bad auf positives Feedback, soll sie auch in den anderen G1-Bädern in Deutschland zum Einsatz kommen. Rein quantitativ erwartet sich Gooss durch die neue Waldsauna etwa 5.000 bis 6.000 zusätzliche Saunagäste pro Jahr.

ERÖFFNUNGS-AUGUSS

Der **Eröffnungsaufguss** in der neuen Waldsauna findet am 2. und 3. Mai um jeweils 18, 20 und 22 Uhr statt. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 80 Gäste je Aufguss beschränkt und nur gegen Voranmeldung möglich. Die Gäste erhalten bei der Kassa ein zusätzliches Saunaband, mit

Die Waldsauna verfügt auch über Dutzende Liegeplätze auf der Terrasse sowie der überdachten Veranda. Zusätzlich wurden direkt im „Steinbichler“ auch Abkühlrichtungen installiert, die sich ebenso wie die Waldsauna harmonisch in das Gelände einfügen. Überdimensionaler Blickfang ist ein mit kaltem Wasser gefüllter Trog, der aus einem riesigen Baumstamm gefertigt wurde. Zur Eröffnung der Waldsauna gibt es ein eigenes „Eröffnungsaufguss-Programm“, an dem man allerdings nur mit einer Vorreservierung teilnehmen kann (siehe Infobox unten).

Die letzten Schritte werden

dem die Teilnahme möglich ist. Der Aufguss wird nach finnischem Ritual mit Birkenzweigen praktiziert. Alle Gäste erhalten während des Aufgusses ein Saunaband und danach an der neuen Feuerstelle einen Glühlachs (finnische Spezialität).

Info: 02852/202030.

derzeit auch auf einer anderen Baustelle des Sole-Felsen-Bades gesetzt: In den vergangenen Monaten wurde der bestehende Campingplatz auf 51 Stellplätze erweitert und zugleich das Sanitärgebäude saniert. Derzeit werden die letzten Arbeiten abgeschlossen, danach stehen auch die neuen Stellplätze zur Verfügung. Für Camper gibt es eigene Tarife im Sole-Felsen-Bad.

Zwei weitere Investitionen sind bereits fixiert

Bereits fixiert sind zwei weitere Investitionen: Ein Süßwasser-Bachlauf soll die Waldsauna mit der Salzauna verbinden – ein geschlossener Wasserkreislauf verhindert, dass unnötig Wasser vergeudet wird. Und in Zusammenarbeit mit dem Kneippverein wird im Außenbereich der Sauna ein Kneippbecken errichtet. Gooss denkt aber bereits an weitere Investitionen – so ist die Errichtung eines zusätzlichen Ruheraums im Gespräch.

Insgesamt beschäftigt sind im Sole-Felsen-Bad derzeit 91 Mitarbeiter.